Wohn- und Geschäftshaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/206071942517/

ID: 206071942517 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Hauptstraße
Hausnummer:	40
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	363A
Geo-Koordinaten:	49,0016° nördliche Breite, 9,1402° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von Norden

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil:	Hauptstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Zweieinhalbstöckiges Wohn- und Geschäftshaus in Ecklage (Hauptstraße/Entengasse), Ladeneinbau im EG; Kellergewölbe; Giebel- und Plattformdach mit Dachquerbau; gemeinsame Wand mit dem Wohnhaus Entengasse 2.

Nach der Aufhebung des Stadterweiterungsbauplans von 1839 im Jahr 1878 wurde ein Durchbruch der Entengasse zur Hauptstraße hin beschlossen: Die bisher als Sackgasse an der inneren Stadtmauer endende Gasse (etwa namengebend für die "Entengasse"?) wurde in Richtung Hauptstraße verlängert, indem man die innere Stadtmauer in diesem Bereich niederlegte und die Gebäude Entengasse 1, Entengasse 2 sowie Hauptstraße 40 und 40/1 neu erbaute. (a)

1. Bauphase:
(1880)

Der Werkmeister Ludwig Allgaier hat bereits 1879 das Haus Entengasse 1 errichtet und verkauft es ein Jahr später an Jacob Jähring. Auf dem verbliebenen Hofraum lässt er zwei Wohnhäuser erbauen und verkauft diese. Es sind die Wohnhäuser Nr. 363A = Hauptstraße 40 und Nr. 363B = Entengasse 2. Letzteres verkauft Allgaier an den Ölhändler Johann Aichele und Haus Hauptstraße 40 an die Witwe des Schuhmachers Johann Walz: "Nr. 363A Ein zweistockiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller (54 qm), Mauer (4 qm), Hofraum westlich von Scheuer Nr. 317, an der verlängerten Entengasse, neben Gottlieb Schmid und der Entengasse". Dazu gehört der Garten im ehemaligen Zwinger Pz. Nr. 172/1. (a)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1880)

Allgaier, Ludwig

Bemerkung Besitz: besitzt und erbaut

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Neubau Haus

Beruf / Amt / Titel:

- Werkmeister

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in: Walz, Witwe

(1880 - 1891)

Bemerkung Besitz:	kauft von Allgaier
Bemerkung Familie:	Witwe des Schuhmachers Johann Walz
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	• Schuhmacher
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

3. Besitzer:in: (1891)	Petermann, Pauline
Bemerkung Besitz:	kauft von Mutter
Bemerkung Familie:	geb. Walz; Tochter des Johann Walz; Ehefrau des Kaufmanns Hermann Petermann
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Zentral in der historischen Altstadt gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohn- und Geschäftshaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus in Ecklage, massiv und verputzt, Satteldach über das Eck mit Zwerchhäusern, Ladeneinbau, 1879 errichtet. Nach dem Häuserbuch wurde die Entengasse erst 1878 durch die innere Stadtmauer durchgebrochen und in diesem Zusammenhang das Areal vor der Mauer (ehemals Zwinger) an der nun verlängerten Entengasse bebaut. Dieses 1879 erbaute Anwesen wurde wie die Anwesen Entengasse 1 und 2 von dem Werkmeister Ludwig Allgaier errichtet und anschließend verkauft.

	Das Anwesen ist ein Dokument der Stadtneuordnung des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Als typisches Wohnhaus dieser Epoche mit abgeschrägter Ecke und Ladeneinbau hat es städtebaulichen Wert. (a)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm
	  • Satteldach mit Zwerchhaus
	  • Zwerchhaus/-häuser

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*